

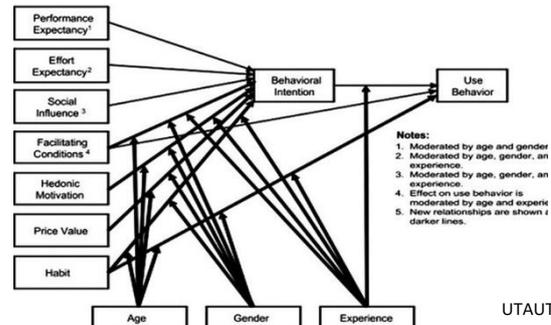
# Bachelorarbeit

## Einsatz von UTAUT 2-Fragebögen zur Untersuchung der Technologieakzeptanz der CAD-Software SOLIDWORKS in der Lehre

Forschungsgebiet:	Technologieakzeptanz, Lehrforschung, Internationalisierung	Kategorie:	Experimentell
Betreuer:	Dennis Hambach, M. Ed.	Beginn:	ab sofort
E-Mail:	dennis.hambach@uni-paderborn.de	Raum:	P1 321
		Telefon:	05251 / 60 - 2260

Seit den 1980er Jahren werden Fragebögen zur Erfassung von Technologieakzeptanz im Personalmanagement genutzt.

Die Akzeptanz von neuer Software im Arbeitsumfeld hat nicht immer etwas mit dem Aspekt der Neuheit zu tun und neue Technologie kann aus unterschiedlichsten Gründen abgelehnt werden. Das Unified Theory of Acceptance and Use of Technology 2 (UTAUT 2)-Modell vereint Forschungsergebnisse der letzten Jahrzehnte und wird regelmäßig zu genutzt, um Software- und Hardwareprodukte aus Nutzer\*innensicht zu bewerten.



In der Lehre wird ebenfalls auf einen Technologieeinsatz gesetzt, um Studierende auf den Arbeitsalltag als Konstrukteur\*innen vorzubereiten. Eine in diesem Kontext genutzte CAD-Software ist SOLIDWORKS von Dassault Systèmes SolidWorks Corp. SOLIDWORKS wird im Grundstudium und Vertiefungsstudium des Maschinenbaus an der Universität Paderborn genutzt und die Studierenden werden im Umgang mit dieser Software bereits ab dem 1. Semester sukzessiv trainiert. Inländische wie auch ausländische Studierende stehen beim Einsatz dieser Software vor Herausforderungen, was wiederum zur Abneigung gegenüber SOLIDWORKS führt, weswegen eine genauere Erfassung der motivationalen Kriterien an dieser Stelle wichtig ist.

### Aufgabenstellung:

Im Rahmen dieser Arbeit soll ein kurzer Überblick über Technologieakzeptanzmodelle und vor allem dem UTAUT 2 gegeben werden. Anschließend soll eine Übersetzung eines UTAUT 2 Fragebogens zur Technologieakzeptanzmodells zum Einsatz von SOLIDWORKS in der Lehre in der Muttersprache des\*der Verfasser\*in erstellt und in einer kleineren Zielgruppe eingesetzt werden. Die Ergebnisse sollen anschließend mittels der Software Smart PLS 4 in ein geeignetes Modell dargestellt und systematisch ausgewertet werden.

### Voraussetzungen:

- Interdisziplinäres Forschungsinteresse
- Neben guten deutschen Sprachkenntnissen mindestens eine weitere Fremdsprache (idealerweise Muttersprache)
- Erfahrungen bei der Verwendung von SOLIDWORKS
- Strukturiertes und methodisches Vorgehen

Bewerbungen via E-Mail bitte mit Lebenslauf, letztem Abschlusszeugnis sowie aktuellem Notenspiegel.